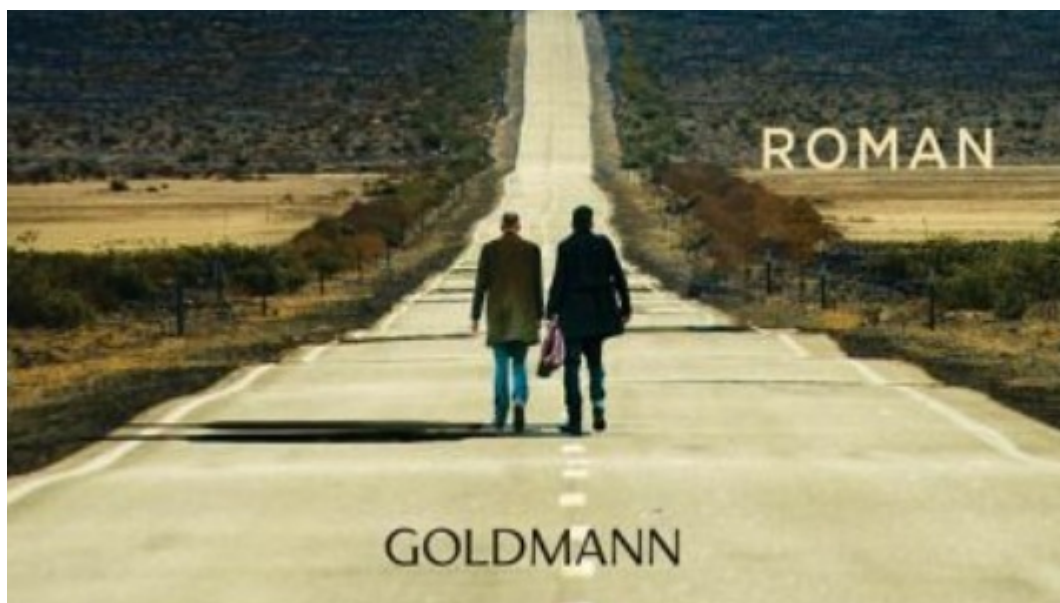


5. April 2018

Die Wurzel alles Guten

**«Meiner Ansicht nach stellt das Leben uns vor drei grosse Fragen:
Wer bin ich? Wohin gehe ich? Brauche ich eine Betäubung?»**



Pekka, der Held in diesem Roman, steht mitten im Leben. Seine Ehe ist gescheitert, seine Kinder sieht er kaum, in der Werbeagentur läuft es mässig, und seine Zähne bereiten ihm wieder einmal Probleme. Er beginnt sein Leben aufzuräumen und startet mit seinem Gebiss. Der Zahnarzt, den er sich dafür aussucht, hat zufälligerweise den gleichen Namen wie er. Im Behandlungsstuhl fällt Pekka dann als erstes auf, dass die Nase des Arztes extrem ähnlich aussieht wie seine eigene.

Und schon geht es los... Eine wilde Reise um die halbe Welt, auf der Suche nach dem (gemeinsamen) Vater, weiteren Geschwistern, der Vergangenheit und besonders der Zukunft.

Dieser fröhlich-melancholische Roman erzählt von Herkunft, Identität und ist gleichzeitig eine der schönsten Geschwistergeschichten überhaupt.

Über den Autor

Miika Nousiainen (*1973 in Säynätsalo, Finnland) ist Schriftsteller, TV-Journalist und Drehbuchautor. Dieser Roman ist sein erstes Buch auf Deutsch. «Die Wurzel alles Guten» war in Finnland ein grosser Bestseller und wird derzeit fürs Kino verfilmt.

Buchtipp vom 5. April 2018 in der Rundschau Süd

Ausleihbar in der Stadtbibliothek